

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Herausgeber:** Auslandschweizer-Organisation  
**Band:** 33 (2006)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** In Kürze

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Goldener Leopard für Luzernerin

Am 59. Internationalen Filmfestival von Locarno wurde der Schweizer Film «Das Fräulein» mit dem Goldenen Leoparden ausgezeichnet. Die mit 90 000 Franken dotierte höchste Auszeichnung ging damit an den ersten Spielfilm von Andrea Staka, einer aus Ex-Jugoslawien stammenden jungen Luzernerin. Der letzte helvetische Träger dieses Preises war 1985 Fredi M. Murer mit «Höhenfeuer» gewesen.

### Der Papst auf dem Grossen Sankt Bernhard

Während seiner Ferien im Aostatal stattete Papst Benedikt XVI. den Mönchen und ihren berühmten Hunden im Hospiz auf der schweizerischen Seite des Grossen Sankt Bernhard einen Überraschungsbesuch ab. Mehr als 200 Touristen fanden sich beim Kloster ein, um den Papst zu begrüßen.

### Weltmeister in der Alu-Wiederverwertung

Weltrekord: Neun von zehn in der Schweiz verbrauchte Aluminium Dosen werden rezykliert. Mit einem Wiederverwertungsanteil von 88% übertrifft die Schweiz Finnland (87%) und die anderen nördlichen Länder. Die seit den 80er-Jahren von den Schweizer Haushaltungen umgesetzte Mülltrennung hat dazu geführt, dass sechs Kehrrichtverbrennungsanlagen eingespart werden konnten.

### Rückkehr von Schweizern aus dem Libanon

Mehr als 850 Schweizer Staatsangehörige sind dem Krieg im Libanon mit Hilfe des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten entflohen, das in dieser Krise eine sehr aktive Rolle spielte. Seit dem Ausbruch des Kon-

flikts hat sich Micheline Calmy-Rey vehement dafür eingesetzt, dass die Genfer Konvention eingehalten wird – so sehr, dass sie mit ihrer Forderung nach einer «aktiven Neutralität» den Zorn der Rechten erregte. Letzter Stein des Anstosses: Die Chefin des EDA hat eine Schweizer Kandidatur für den Uno-Sicherheitsrat ins Spiel gebracht... die SVP sah rot.

### Der 1. August, von New York bis Mont-sur-Rolle

Pascal Couchepin befand sich am 1. August in New York, wo der Nationalfeiertag von den Amerika-Schweizern auf Ellis Island gefeiert wurde – der In-



sel, die so vielen ihrer eingewanderten Vorfahren als Tor zur Neuen Welt diente. Christoph Blocher war hingegen in Mont-sur-Rolle, wo ihm die Winzer eine spezielle Cuvée mit Karikaturen auf den Weinetiketten widmeten, was den Bundesrat zum Lachen brachte. Bundespräsident Moritz Leuenberger war nicht auf der Rütliwiese anwesend, wobei die dortige Veranstaltung vor Ausschreitungen von Rechtsextremen verschont blieb.

### Felsrisse am Eiger

Eine Steilwand am Eiger im Berner Oberland weist einen Riss von 250 Meter Länge auf. Fast zwei Millionen Kubikmeter Fels drohen vom Bergmassiv abzubrechen. Mitte Juli löste sich eine erste Felspartie (ca. 300 000 Kubikmeter) und zog eine riesige Staubwolke bis nach Grindelwald hinunter nach sich.

### Weltmeisterschaften im Orientierungslauf

Der Erfolgshunger von Simone Niggli-Luder ist unersättlich. Die Bernerin gewann in Dänemark ihren 11. Weltmeistertitel im Orientierungslauf. Bei den Herren errang der Neuburger Marc Lauenstein die Silbermedaille.

### Marathon-Medaille

Bei den Leichtathletik-Europameisterschaften im schwedischen Göteborg gewann der 32-jährige Obwaldner Viktor Röthlin die Silbermedaille im Marathon. Damit konnte erstmals ein Schweizer Marathonläufer auf diesem Niveau reüssieren.

### Der Abschied von Joseph Deiss

Joseph Deiss verabschiedete sich aus dem Bundesrat und gab den Stab an Doris Leuthard weiter. Der 1999 gewählte Freiburger stand zuerst dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten vor und dann dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement. Seine Erfolge: Beitritt der Schweiz zur Uno und die Unterzeichnung der bilateralen Verträge mit der Europäischen Union.

### Asteroid zieht Blicke auf sich

Ein Asteroid mit einem Durchmesser von 800 m, der mit

18 km/s relativ dicht an der Erde vorbeiflog, wurde von Peter Kocher, dem Verantwortlichen des Observatoriums von Epénades (FR), aufgenommen. Man wird bis 2021 warten müssen, um einen weiteren Himmelskörper so nahe am blauen Planeten vorbeiziehen zu sehen.

### Die Rolling Stones in der Schweiz

Auf dem Flugplatz von Dübendorf (ZH) gaben die Rolling Stones das grösste je in der Schweiz durchgeführte Konzert. Das heisst: 70 000 Zuschauer und ein Budget von zehn Millionen Franken. Bundesrat Samuel Schmid, ein Fan der ersten Stunde, hatte sogar die Gelegenheit, ein paar Worte mit der Band um Mick Jagger zu wechseln.

### Das Budget der Eidgenossenschaft

Der Bundesrat hat das Budget für 2007 und den Finanzplan für 2008–2010 verabschiedet. Dank den Sparanstrengungen weist das Budget einen Überschuss von 918 Millionen Franken auf. Der Regierung zufolge genügt der Finanzplan den Anforderungen zur Reduzierung der Staatsverschuldung. Die bürgerlichen Parteien verlangten jedoch weitere Ausgaben- und Schuldensenkungen.

ALAIN WEY

Inserat

## Rente ~~oder~~ und Kapital



Der Anlageplan RentenTIP® erhält Ihr Kapital und sichert Ihnen ein regelmässiges Einkommen in Form einer Rente in Höhe von 6,5% pro Jahr Ihres investierten Kapitals\*. Verlangen Sie unsere Unterlagen oder ein persönliches Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

ProTIP Financial Products AG  
Hauptstrasse 36, CH-8546 Islikon  
Telefon +41 52 369 05 65

Fax +41 52 369 05 68  
f.simbuerger@protip.ch  
www.protip.ch



\*Beispiel: Eine Einlage von € 250'000.- ergibt Auszahlungen von € 16'250 pro Jahr.